

N i e d e r s c h r i f t

der 94. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF am 25.06.2009

öffentlich

Ort: Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2,
06108 Halle (Saale)

Zeit: 17:00 Uhr bis 17:45 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend sind:

Herr Joachim Geuther	CDU	
Herr Michael Sprung	CDU	Vertreter für Herrn Sänger
Herrn Gernot Töpfer	CDU	
Herr Dieter Schika	DIE LINKE.	
Frau Frigga Schlüter-Gerboth	DIE LINKE.	
Herr Gottfried Koehn	SPD	
Frau Brigitte Thieme	GRAUE	
Frau Sabine Wolff	NEUES FORUM	
Herr Tom Wolter	MitBürger für Halle	
Frau Marion Bauhardt	Verw	
Frau Martina Hesse	Verw	
Herr Dr. Thomas Pohlack	Bürgermeister	
Frau Sieglinde Voigt-Kremal	Verw	

Entschuldigt fehlen:

Herr Frank Sänger	CDU	vertreten durch Herrn Sprung
Herr Uwe Heft	parteilos	
Herr Johannes Krause	SPD	
Frau Elke Schwabe	WIR. FÜR HALLE.	

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 28.05.2009
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Baubeschluss für Lärmschutzmaßnahmen im Rahmen des Konjunkturpakets II
Vorlage: IV/2009/08045
- 5.2. Änderung des Bau- und Gestaltungsbeschlusses Große Märkerstraße mit der Kleinen Märkerstraße (Teil) und westliche Sternstraße
Vorlage: IV/2008/07591
- 5.3. Baubeschluss für das Vorhaben Konzerthalle Ulrichskirche Christian-Wolff-Str. 2
Sanierung Südwand - Kirchengebäude
Vorlage: IV/2009/08066
- 5.4. Modifizierter Baubeschluss zum Umbau der Hafenbahntrasse
Vorlage: IV/2009/08053
- 5.5. Antrag auf Genehmigung von Mehrausgaben während der vorläufigen Haushaltsführung nach §§ 96 und 97 GO LSA für die Turnhallen der Grundschule Am Heiderand, des Georg-Cantor-Gymnasiums und der BBS II (Gutjahr) im Vermögenshaushalt für das Haushaltsjahr 2009 (Konjunkturpaket II (KP II) - Pauschale Schulinfrastruktur)
Vorlage: IV/2009/08068
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. schriftliche Anfragen von Stadträten
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Geuther eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift vom 28.05.2009

Bei der Anwesenheitsliste muss es bei Herrn Hans-Jürgen Schiller, DIE LINKE, richtig heißen:

Vertreter für Frau Schlüter-Gerboth.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Niederschrift vom 28.05.2009 wird zugestimmt.

zu 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- 3.1. Vergabebeschluss: Amt 67-L-05/2009: Lieferung eines Ruthmann-Steiger mit Trägerfahrzeug zugestimmt
- 3.2. Festlegung der Förderung der Sanierung des Objektes Rannische Straße 3 zugestimmt
- 3.3. Festlegung der Förderung der Sanierung des Objektes Rannische Straße 5 zugestimmt
- 3.4. Festlegung der Förderung der Sanierung des Objektes Rannische Straße 19 zugestimmt
- 3.5. Vergabebeschluss: Amt 40-L-04/2009: Lieferung und Montage von Klassenraummöbeln für die Lernbehindertenschule "Pestalozzi"
Vorlage: IV/2009/08038
zugestimmt

zu 5 Beschlussvorlagen

zu 5.1 Baubeschluss für Lärmschutzmaßnahmen im Rahmen des Konjunkturpakets II Vorlage: IV/2009/08045

Die Vorlage vertreten Herr Heinz und Herr Heise vom Straßen- und Tiefbauamt.

Herr Geuther bittet die Verwaltung um Erläuterungen zu den Lärmschutzmaßnahmen.

Herr Heinz führt aus, dass es sich bei den Lärmschutzmaßnahmen um Straßenbaumaßnahmen im Rahmen des Immissionsschutzgesetzes handelt. Es geht aber nicht um Lärmschutzwände, sondern auch um lärmindernde Fahrbahnbeläge.

Frau Schlüter-Gerboth stellt den Geschäftsordnungsantrag, über die Maßnahmen einzeln abzustimmen.

Herr Geuther stellt diesen Antrag zur Abstimmung:

2 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Mehrheitlich abgelehnt

Frau Schlüter-Gerboth bemerkt, dass ihre Fraktion die Lärmschutzmaßnahmen zum Zollrain nicht einleuchten, da dort in unmittelbarer Nähe kein Wohngebiet ist und das Geld für andere Straßenbaumaßnahmen (Lärmschutz) einzusetzen, z. B. im Mühlweg.

Herr Heinz erwidert, dass der Mühlweg sicher wichtig ist, jedoch für einen grundhaften Ausbau umfangreiche Planungsvorleistungen zu erbringen sind (Entwässerung marode, Straßenbahngleise u.ä.).

Im Konjunkturpaket II ist zeitlich der Rahmen zu eng.

Zum Zollrain führt er aus, dass dieser eine der wichtigsten Abflussschneisen von Halle ist. Hierbei handelt es sich nicht nur um Lärmschutzmaßnahmen, sondern um den gesamten Straßenausbau.

Auf die Frage von Frau Wolff, welcher Teil der Magdeburger Straße betroffen ist, antwortet Herr Heise, dass es sich um den Teil ab Krausenstraße in Richtung Riebeckplatz handelt. Dieser Teil ist mit Schlackepflaster versehen.

Frau Schlüter-Gerboth hat noch eine Frage zum Mühlweg in Bezug auf den genauen Teil.

Herr Heise antwortet, es handelt sich um den Straßenabschnitt zwischen Ludwig-Wucherer-Straße und Bernburger Straße. Durch die zz. vorhandene Pflasterung ist dieser Abschnitt besonders lärmintensiv.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

einstimmig zugestimmt

Beschluss:

1. Der Vergabeausschuss beschließt die Realisierung der im Rahmen des Konjunkturpakets II beim Land beantragten Maßnahmen (Lärmschutzmaßnahmen) entsprechend der Anlage 1.
2. Der Vergabeausschuss beschließt die außerplanmäßigen Ausgaben für die beantragten Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturpakets II für den Haushaltsplan 2009. Die Maßnahmen werden entsprechend der Anlage 1 im Investitionsprogramm 2010 und 2011 aufgenommen und mit der Haushaltsplanung 2010 aktualisiert.

Die Realisierung der Maßnahmen steht unter dem Vorbehalt der Bewilligung gemäß Konjunkturpaket II durch das Land sowie der Genehmigung der Kreditermächtigung vom Land für die beantragten Maßnahmen entsprechend Anlage 1.

**zu 5.2 Änderung des Bau- und Gestaltungsbeschlusses Große Märkerstraße mit der Kleinen Märkerstraße (Teil) und westliche Sternstraße
Vorlage: IV/2008/07591**

Die Vorlage vertreten Herr Heinz und Herr Wagner vom Straßen- und Tiefbauamt.

Herr Geuther bittet die Verwaltung um Erläuterung der Notwendigkeit der Änderung des Bau- und Gestaltungsbeschlusses.

Herr Heinz erklärt, dass der alte Baubeschluss von 2003 war und sich durch die Planungsphasen Veränderungen und Kostenverschiebungen ergeben.

Herr Wagner ergänzt, dass eine Verschiebung der Baugrenzen erfolgt. Ursprünglich reichte der Markt bis in die Märkerstraße. Ähnlich verhält es sich mit der Kutsch- und Kuhgasse. Des Weiteren wird in kleineren Bauabschnitten vorgegangen, um den Schutz von in ihrer Bausubstanz gefährdeten Gebäuden zu gewährleisten.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimme
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Der Vergabeausschuss bestätigt die notwendigen erhöhten Aufwendungen zur weiteren Planung und Durchführung der Komplexmaßnahme Große Märkerstraße vom Marktplatz bis Großer Berlin und westliche Sternstraße in zwei Teilen, vom Marktplatz bis Große Märkerstraße 10 und von Nr. 10 (Stadtmuseum) bis Großer Berlin.

**zu 5.3 Baubeschluß für das Vorhaben Konzerthalle Ulrichskirche Christian-Wolff-Str. 2 Sanierung Südwand - Kirchengebäude
Vorlage: IV/2009/08066**

Die Vorlage vertritt Herr Baderke von der Konzerthalle Ulrichskirche.

Hierzu gibt es keine Anfragen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt die Bauleistung des Bauvorhabens der Stadt Halle (Saale) – Fassadensanierung der Konzerthalle Ulrichskirche Südfassade in Höhe von insgesamt 716.000 € für die Jahre 2008 bis 2010 durch den EB Zentrales Gebäude Management ausführen zu lassen.

**zu 5.4 Modifizierter Baubeschluss zum Umbau der Hafenbahntrasse
Vorlage: IV/2009/08053**

Die Vorlage vertritt Herr Heinz vom Straßen- und Tiefbauamt.

Hierzu gibt es keine Anfragen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
einstimmig zugestimmt

Beschluss:

1. Der Vergabeausschuss beschließt den modifizierten Baubeschluss für den 3. und 4. Bauabschnitt der Hafenbahntrasse.
2. Der Vergabeausschuss beschließt die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 145.700,00 € zum Bau des Bauabschnittes 4.1.

**zu 5.5 Antrag auf Genehmigung von Mehrausgaben während der vorläufigen Haushaltsführung nach §§ 96 und 97 GO LSA für die Turnhallen der Grundschule Am Heiderand, des Georg-Cantor-Gymnasiums und der BBS II (Gutjahr) im Vermögenshaushalt für das Haushaltsjahr 2009 (Konjunkturpaket II (KP II) - Pauschale Schulinfrastruktur)
Vorlage: IV/2009/08068**

Die Vorlage vertritt Herr Walther von der Kämmerei.

Herr Geuther bittet die Verwaltung um Erläuterung, warum es zu dieser Vorlage einen neuen Beschlussvorschlag gibt.

Herr Walther erläutert, dass die BBS II Gutjahr nicht mehr im Konjunkturpaket II enthalten ist.

Auf die Frage von Frau Wolff, warum die BBS II nicht mehr gefördert wird, da dies im Stadtrat und auch im Bildungsausschuss beschlossen wurde, antwortet Herr Walther, dass er dazu keine Aussage treffen kann.

Herr Geuther schlägt vor, dass die Verwaltung im nächsten Stadtrat Auskunft gibt mit einer schriftlichen Stellungnahme.

Herr Bielecke vom EigenBetrieb ZGM bemerkt, dass es sich bei der Turnhalle der BBS II um eine durch Brand beschädigte handelt und diese durch anderweitige Mittel saniert wird und die Mittel aus dem Konjunkturpaket für eine andere Turnhalle Verwendung finden können.

Herr Wolter möchte wissen, für welche andere Maßnahme dieses Geld verwendet wird. Er stellt den Antrag, über das Austauschblatt nicht abzustimmen, sondern über den alten Beschlussvorschlag.

Herr Geuther stellt den Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag von Herrn Wolter:

3 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Mehrheitlich abgelehnt

Herr Koehn stimmt dem Vorschlag von Herrn Geuther zu, dass im Stadtrat zur Änderung des Beschlusses Auskunft gegeben wird.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

mehrheitlich abgelehnt

Beschluss:

Der Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach VOB, VOL, HOAI und VOF beschließt:

1. Die Mehrausgabe für das Georg-Cantor-Gymnasium, Turnhalle MT 90 Taubenstraße 13, Haushaltsstelle 2.2300.985200-023, Investitionszuschuss an ZGM - Planung in Höhe von 110.000 EUR. Die Deckung erfolgt aus den Haushaltsstellen 2.2300.361030-023 Georg-Cantor-Gymnasium, Zuweisungen vom Land – KP II in Höhe von 96.200 EUR und 2.2120.985200-005 Sekundarschule Reil, Investitionszuschuss an ZGM - Planung in Höhe von 13.800 EUR.

Bis zur Genehmigung einer Kreditermächtigung erfolgt die Deckung der Eigenmittel i. H. v. 13.800 EUR aus der Haushaltsstelle 2.2120.985200-005. Mit Kreditermächtigung wird diese Deckung abgelöst durch Mehreinnahmen an der Haushaltsstelle 2.9100.376100-002.

2. Die Mehrausgabe für die BBS II (Gutjahr), Turnhalle MT 90 Grasnelkenweg 16, Haushaltsstelle 2.2411.985200-006, Investitionszuschuss an ZGM - Planung in Höhe von 155.000 EUR. Die Deckung erfolgt aus den Haushaltsstellen 2.2411.361030-006 BBS II (Gutjahr), Zuweisungen vom Land – KP II in Höhe von 135.600 EUR und 2.2120.985200-005 Sekundarschule Reil, Investitionszuschuss an ZGM - Planung in Höhe von 19.400 EUR.

Bis zur Genehmigung einer Kreditermächtigung erfolgt die Deckung der Eigenmittel i. H. v. 19.400 EUR aus der Haushaltsstelle 2.2120.985200-005. Mit Kreditermächtigung wird diese Deckung abgelöst durch Mehreinnahmen an der Haushaltsstelle 2.9100.376100-002.

zu 6 Anträge von Fraktionen und Stadträten

Es liegen keine Anträge vor.

zu 7 schriftliche Anfragen von Stadträten

Keine

zu 8 Mitteilungen

keine

zu 9 **Beantwortung von mündlichen Anfragen**

Herr Schika ist mit der Beantwortung seiner Anfrage aus der 92. Sitzung zur Grünflächenpflege mit Rasenmähtechnik nicht zufrieden.

Herr Geuther schlägt vor, dass sich das Fachamt zur Klärung mit Herrn Schika persönlich in Verbindung setzt.

Frau Schlüter-Gerboth fragt nach, ob die Spurrillen auf der B 6 (von der Tankstelle bis zur Dieselstraße) so bleiben sollen.

Auch hier schlägt Herr Geuther eine persönliche Beantwortung durch das Fachamt vor.

Des Weiteren fragt Frau Schlüter-Gerboth, ob die Grüne Galerie in ihrem jetzigen Zustand so bleiben soll. Ihrer Meinung nach ist sie noch nicht fertiggestellt und sieht nicht schön aus.

Herr Koehn fragt nach dem Sachstand zu Schäden des Pflasters auf dem Marktplatz.

Herr Heinz schlägt vor, dass zur nächsten Stadtratssitzung eine Information erfolgt.

Frau Thieme bemängelt auch die Spurrillen in der Dessauer Straße.

Herr Heinz erklärt, dass ursprünglich die Dessauer Straße im Konjunkturpaket mit vorgesehen war, jedoch durch die nicht ausreichenden finanziellen Mittel die Dessauer Straße nicht mit saniert werden kann. Eine Prüfung der Spurrillen sagt er jedoch zu.

zu 10 **Anregungen**

keine

Für die Richtigkeit:

Datum: 03.07.09

Johannes Krause
Vorsitzender des Ausschusses

S. Voigt-Kremal
Protokollführerin